

So nimm den meine Hände

www.franzdorfer.com

So nimm denn mei-ne Hän - de und füh - re mich bis an mein se - lig En - de und

e - wig - lich! Ich mag al - lein nicht ge - hen nicht ei - nen

Schritt; wo Du wirst gehn und ste - hen, da nimm mich mit!

2. In dein Erbarmen hülle mein schwaches Herz
und mach es gänzlich stille in Freud und Schmerz.
Laß ruhn zu deinen Füßen dein armes Kind:
es will die Augen schließen und glauben blind.

3. Wenn ich auch gleich nichts fühle von deiner Macht,
du führst mich doch zum Ziele auch durch die Nacht:
so nimm denn meine Hände und führe mich
bis an mein selig Ende und ewiglich!